

# **Ergänzungen zum Hygieneplan 4.0 vom 24. Juli 2020**

**(Stand: 11.08.2020)**

## **Hintergrund:**

Die Eindämmung der Corona-Epidemie erfordert nach wie vor die Einhaltung strenger Schutzmaßnahmen.

Besonders schwierig gestaltet sich dies in Bereichen, in denen das Bemühen um gesundheitlichen Schutz gegen die Notwendigkeit der Aufrechterhaltung sozialen Miteinanders abgewogen werden muss. In dem Bemühen, beidem gerecht zu werden, hat die Schulleitung der Max-Planck-Schule ergänzend zu dem für alle Schulen verbindlichen Hygieneplan 4.0 des Landes Hessen folgende Regelungen festgelegt:

## **Verhalten in den schulischen Räumlichkeiten und auf dem Schulgelände:**

- Auf dem Schulgelände sind auf den Wegen zu den Klassenräumen, auf den Pausenhöfen und in den sanitären Einrichtungen grundsätzlich Schutzmasken zu tragen, welche Mund und Nase ausreichend bedecken.
- Auch während des Unterrichts sind entsprechende Mund-/Nasenbedeckungen oder Visiere zu tragen.
- In den Klassen- und Kursräumen gilt eine feste Sitzordnung, die zur Unterbindung möglicher Infektionsketten dokumentiert wird.
- Auch während der Pausen gilt die Maskenpflicht. Abgenommen werden dürfen die Masken jedoch, um zu essen oder zu trinken.
- Zu achten ist auf eine gründliche Handhygiene und die Einhaltung einer strengen Husten- und Niesetikette. Verschmutzte Taschentücher sollten genau wie durchweichte Einwegmasken umgehend in die hierfür zur Verfügung stehenden Abfallbehälter entsorgt werden.
- Die Klassen- und Kursräume sind regelmäßig zu durchlüften.
- Auf das Teilen mitgebrachter Nahrungsmittel sollte vorsichtshalber verzichtet werden.
- Unbedingt zu vermeiden sind enge Körperkontakte wie Umarmungen oder das Händeschütteln, da diese die Infektionsgefahr überdurchschnittlich erhöhen.

## **Wegeplan:**

- Der angefügte Wegeplan legt fest, welche Eingänge und Pausenbereiche von den unterschiedlichen Lerngruppen genutzt werden. Zu achten ist auf die im Schulgebäude angebrachten Beschilderungen und Markierungen.

## **Was tun bei einem Verdacht auf COVID-19-Infektion:**

- Personen, bei denen ein Verdacht auf COVID-19-Infektion besteht, sollten umgehend ihren Hausarzt, ihren Kinderarzt oder den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst unter der Nummer 116117 kontaktieren. Auf keinen Fall sollte die betreffende Person ohne vorherige ärztliche Untersuchung weiter die Schule besuchen.